

Sportschießen mit dem Luftgewehr ist ein sehr anspruchsvoller Freizeitsport, der auch für ältere Menschen hervorragend geeignet ist. Gezielt wird bei allen Luftgewehren mit offener Visierung, das heißt mit Hilfe eines Diopters und eines Ringkorns welches meistens noch mit einem Adlerauge versehen wird um das Ziel stark zu vergrößern. Sobald sich das Schwarze Feld des Zieles in der Mitte des Ringkorns befindet, kann der Schuss gelöst werden, und man schießt eine Zehn.

Der Reiz an dieser Sportart ist, dass sie nicht so einfach ist, wie vermutet. Vielmehr erfordert es ein hohes Maß an Konzentration und Körperbeherrschung um das Gewehr ruhig und stabil zu halten. Immerhin gilt es auf die Entfernung von 10m einen 0,5mm kleinen Punkt, die höchstmögliche Ringzahl 10 zu erreichen. Geschossen werden 30 Schuss auf Luftgewehrstreifen wobei immer öfters eine Ringzahl von 300 erreicht wird, deshalb wird bei Meisterschaften zur Ermittlung eines Siegers mit 1/10 Wertung (10,9) geschossen. Also wird neben einer ruhigen Hand und innerer Ruhe auch eine gute allgemeine Kondition benötigt, um seinen Körper unter Kontrolle halten zu können.

Bei der Disziplin 1.11 Luftgewehr aufgelegt, welche die Sportschützen Bad Kreuznach e.V. zur Zeit schießen, werden die Anschläge, stehend ab 56 Jahren oder sitzend ab 70 Jahren, angewandt um das Sportschießen auch für die ältere Generation, als Spaß am Hobby, zu erhalten.